



3. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

HAUS SCHÜTTING BREMEN AM 26. UND 27. NOVEMBER 2015
[AM MARKT 13 · 28195 BREMEN]

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Forschungsverbund für Maritimes Recht in der Metropolregion Bremen - Oldenburg im Nordwesten wird am 26. und 27. November 2015 die 3. Bremer Konferenz zum Maritimen Recht durchführen. Wie schon bei den vergangenen Konferenzen wird es dabei um Fragen der maritimen Industrie gehen, die von großer wirtschaftlicher Bedeutung und zugleich rechts-wissenschaftlich von brennender Aktualität sind.

Die seit 2008 andauernde Schifffahrtskrise macht den grenzüberschreitenden Charakter von Insolvenzen im maritimen Sektor sichtbar. Wie kaum ein anderer Wirtschaftszweig ist dieser mit dem Phänomen grenzüberschreitender Insolvenzen bekannt. Die aktuellen Entwicklungen lassen erkennen, welche drängenden Probleme bei der rechtlichen Behandlung grenzüberschreitender Insolvenzen aktuell und perspektivisch bestehen. Ganz grundlegend stellt sich z.B. die Frage, ob die Lösung bestehender Konflikte durch rechtliche Harmonisierung, den Wettbewerb der Gerichtsbarkeiten oder durch privatwirtschaftliche Regelungen erreicht werden kann.

Ein wichtiger politischer Ansatz der Europäischen Union für zukünftiges wirtschaftliches Wachstum in Europa ist Blue Growth, also Wachstum durch innovative Meeresnutzung. Dabei gilt es zu bedenken, dass bereits jetzt erhebliche Konflikte um Ressourcen, Räume und den Schutz der Meere bestehen. Die Beiträge der Tagung sollen vermitteln, wie es um die derzeitigen und zukünftigen Entwicklungspotentiale der Meeresnutzungen insbesondere in Deutschland und Europa bestellt ist, und wie das maritime Recht diese Entwicklungen derzeit steuert und ggf. steuern sollte. Die wirtschaftlichen Entwicklungspotentiale innovativer Nutzungen sollten sich entfalten können. Gleichzeitig muss die Meeresumwelt in einem guten Zustand erhalten bleiben.

Der Forschungsverbund hat herausragende Persönlichkeiten aus Deutschland und anderen Nationen gewinnen können, die sich mit diesen Themen aus Sicht der Rechtswissenschaft und der Praxis auseinandersetzen. Wir möchten Sie herzlichst dazu einladen und freuen uns auf den Austausch und die Diskussion mit Ihnen über bedeutende Fragen des Maritimen Rechts!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Gralf Calliess
Universität Bremen

Dr. Thomas Brinkmann
FB Maritimes Recht

Renate Bartholomäus-Lüthge
Kieserling Stiftung



Universität Bremen



3. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER 2015:

MARITIME CROSS-BORDER INSOLVENCY BETWEEN HARMONIZATION OF LAW AND JURISDICTIONAL COMPETITION

Cross-border insolvencies seem to be a persistent and inherent problem in the maritime sector. This has been called to mind in the course of the current shipping crisis which has started in 2008. Recent insolvency filings indicate which complex legal and practical problems still have to be solved by transboundary insolvency rules and procedures. The conference wants to address pertinent legal issues and questions existing within current trans-boundary insolvency cases in the maritime sector. On a basic level it wants to shed light on the question whether remaining problems and issues can at best be resolved by harmonisation of law, jurisdictional competition or private contract clauses.

This part of the conference will be held in the english language:

13:00	REGISTRATION & RECEPTION
14:00	WELCOMING SPEECH & INTRODUCTION Harald Emigholz, Vicepresident of the Chamber of Commerce Bremen Prof. Matthias Stauch, Secretary of State
14:15	COMPETITION OF JURISDICTIONS IN MARITIME INSOLVENCY AND SHIP ARRESTS Oren Sussman, Reader in Finance, Said Business School, Oxford University
15:00	MARITIME INSOLVENCY AND HARMONIZATION: UN MODEL LAW AND EU REGULATION Prof. Dr. Christoph G. Paulus, LL.M., Humboldt-University Berlin
15:45	COFFEE BREAK
16:15	FROM OLÉRON TO UNCITRAL: THE PRIVATE INTERNATIONAL LAW OF MARITIME LIENS AND MORTGAGES Prof. Dr. Gralf-Peter Calliess, Institute of Commercial Law, University of Bremen
17:00	COFFEE BREAK
17:15	PANEL DISCUSSION: DO WE NEED FURTHER HARMONIZATION IN MARITIME INSOLVENCY LAW? Moderation: Prof. Dr. Thilo Kuntz, LL.M., Institute of Commercial Law, University of Bremen Giorgio Berlingieri, Vice President CMI, Genova Dr. Jan Asmus Bischoff, LL.M., Hamburg Harald Köhler, Head of Legal Services, Bremer Landesbank Dr. Gerhard Liening, Schackow Lawyers, Bremen
19:00	OFFICIAL RECEPTION by "Forschungsverbund Maritimes Recht" held at the Chamber of Commerce & Greeting by Secretary of State, Prof. Matthias Stauch



3. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

FREITAG, 27. NOVEMBER 2015:

BLUE GROWTH - RECHTLICHER RAHMEN FÜR INNOVATIVE MEERESNUTZUNG

Der maritime Sektor stellt einen bedeutenden Zweig der deutschen und europäischen Wirtschaft dar. Insbesondere die Europäische Kommission sieht erhebliche Wachstumspotentiale z.B. für die Bereiche Aquakultur, Küstentourismus, Meeresbiotechnologie, Meeresenergie und Meeresbodenbergbau. Weitere innovative Meeresnutzungen sind in der Entwicklung begriffen. Die Beiträge der Tagung sollen klären, wie es um die aktuellen und zukünftigen Entwicklungspotentiale der Meeresnutzung(en) in Deutschland und Europa bestellt ist und wie das maritime Recht diese Entwicklungen derzeit steuert und ggf. steuern muss. Bereits jetzt werden Konflikte um Ressourcen und Räume im Meer durch das Recht geordnet. Auch die Umwelt der Meere wird rechtlich vor den Folgen wirtschaftlicher Aktivitäten geschützt. Wie ist es um diesen Rechtsrahmen aktuell bestellt und wie müsste er ggf. weiterentwickelt werden, damit sich die wirtschaftlichen Entwicklungspotentiale innovativer Nutzungen entfalten können und dabei die natürlichen Ressourcen erhalten bleiben?

09:00	REGISTRIERUNG / KAFFEE
09:30	EINFÜHRUNG IN DAS THEMA Dr. Till Markus, LL.M., Universität Bremen
09:45	POTENTIALE & POLITISCHE UND ÖKONOMISCHE BEDINGUNGEN VON BLUE GROWTH Holger Schlienkamp, Industrie und Mobilität der Zukunft / Maritime Koordination, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
10:15	DEUTSCHER RECHTSRAHMEN FÜR INNOVATIVE MEERESNUTZUNG Dr. Nico Nolte, LL.M., Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie
10:45	KAFFEEPAUSE
11:15	POTENTIALE UND JURISTISCHER HANDLUNGSBEDARF DER OFFSHORE-ENERGIEGEWINNUNG AM BEISPIEL DER OFFSHORE-WINDKRAFT RA Dr. Jürgen Cloppenburg, LL.M., Head of Legal, Siemens Wind Power EMEA, Hamburg
11:45	RECHTLICHE GRENZEN UND MÖGLICHE SYNERGIEN DES GRÜNEN UND BLAUEN WACHSTUMS Prof. Dr. Sabine Schlacke, Institut für Umwelt- und Planungsrecht, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), Richterin des Staatsgerichtshofs der Freien Hansestadt Bremen
12:15	PODIUMSDISKUSSION: FÖRDER- UND REGELUNGSBEDARFE DES BLUE GROWTH Leitung: Prof. Dr. Dr. Joachim Sanden, Universität Lüneburg Dr. Nico Nolte, LL.M. RA Dr. Jürgen Cloppenburg, LL.M. Prof. Dr. Sabine Schlacke
13:00	IMBISS



FORSCHUNGSVERBUND
MARITIMES RECHT

3. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

HAUS SCHÜTTING BREMEN AM 26. UND 27. NOVEMBER 2015

[AM MARKT 13 · 28195 BREMEN]

ANMELDUNG

(Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax an: 0421 327838 oder per E-Mail an: bremer@rhederverein.de)

ggf. Titel

Vorname

Nachname

Firma / Institution

Straße / Postfach

Postleitzahl / Ort

Teilnahme am:

- 26.11.2015 – Privatrechtlicher Teil – englischsprachig
- 27.11.2015 – Öffentlich-rechtlicher Teil – deutschsprachig

Für Studierende ist die Teilnahme unentgeltlich. Die übrigen Teilnehmer werden um einen Kostenbeitrag von 50,00 Euro gebeten. Bitte überweisen Sie den Betrag auf das unten aufgeführte Konto. Sofern benötigt, stellt Ihnen der Forschungsverbund Maritimes Recht gerne eine Rechnung über den Betrag aus.

- Bitte senden Sie eine Rechnung an die oben genannte Anschrift.

Datum

Unterschrift

FORSCHUNGSVERBUND MARITIMES RECHT

Verein zur Förderung von Forschung und Lehre auf den Gebieten des Maritimen Rechts
in der Metropolregion Bremen / Oldenburg im Nordwesten e.V.

c/o Dr. Schackow & Partner

Dr. Thomas Brinkmann

Vorsitzender

Domshof 17 · 28195 Bremen

Tel.: 0421 3699-148 · Fax.: 0421 3699-144

t.brinkmann@schackow.de

Eingetragen im Vereinsregister am Amtgericht Bremen VR 7703 HB

IBAN: DE73 2905 0000 2002 0860 01

SWIFT-BIC: BRLADE22XXX

Bremer Landesbank

c/o Bremer Rhederverein

Robert Völk

Schatzmeister

Bahnhofstr. 28-31 · 28195 Bremen

Tel.: 0421 327808 · Fax.: 0421 327838

bremer@rhederverein.de